

Geplanter Ablauf der Sommertagung 2018 (Änderungen vorbehalten)

Termin: 1. bis 3. Juni 2018 in Markkleeberg bei Leipzig

Tagungshotel: „Markkleeberger Hof“

Doppelzimmer ab 73 € (wird noch verhandelt)

Weitere Hotels (Atlanta Hotel Markkleeberg) und (günstigere) Pensionen werden im Rundschreiben veröffentlicht. Mein Wunsch ist, dass dies bereits im 2. Rundschreiben 2017 geschieht sowie auf der Internetseite, damit jeder rechtzeitig die für ihn passende Übernachtungsmöglichkeit reservieren kann.

Es wird erstmalig eine gemeinsame Sommertagung mit dem SV der Sächsischen Farbentauben sein, da einige Züchter sowieso Doppelmitglied in beiden SV sind. (Siehe 2016 als beide SV im Abstand von 14 Tagen ihre Versammlung in Hartha in der Räuberschänke durchgeführt haben)

Geplanter Ablauf:

Freitag, 1.6.2018

Anreise (Zfrde. von weiter weg, die sächsischen Züchter werden sicher erst am Samstagmorgen anreisen)

Vorstandssitzung gegen 17:00 Uhr wie gehabt

Samstag, 2.6.2018

Beginn der JHV des SV Federfüßige Zwerghühner um 9:00/ 9:30 Uhr

Die mitgereisten Frauen aus beiden SV fahren um 8:30 Uhr (ggf. mit der Straßenbahn) zum Leipziger Hauptbahnhof und können dort individuell die Geschäfte besichtigen und flanieren. Außerdem ist eine Stadtrundfahrt mit den roten Doppeldeckerbussen geplant.

Die Federfuß SV Mitglieder finden sich gegen 9:00 Uhr im Versammlungsraum ein.

Die Mitglieder des SV Sächsische Farbentauben führen entweder ab 9:30 ihre Tierbesprechung durch oder nehmen (wenn es organisatorisch nicht möglich ist) an der Stadtbesichtigung von Leipzig teil.

Nach dem gemeinsamen Mittagessen gegen 12:30/13:00 beginnt um 14:00 Uhr die JHV des Sondervereins der Sächsischen Farbentauben.

Die Frauen und Federfußzüchter, die nicht an der Farbentauben JHV teilnehmen, brechen dann zu einer Bootsfahrt auf dem Markkleeberger See auf. Alternativ wäre eine geführte Besichtigung des Naturschaufensters im Tagebau Schleenhain denkbar.

Abends findet dann der gemeinsame Züchterabend statt.

Sonntag, 3.6.2018

Frühstück und individuelle Abreise. Es besteht z.B. die Möglichkeit eines Besuchs im weltbekannten Leipziger Zoos mit seinen vielen neuen Gehegen und Attraktionen.

Sollte ich das Grab unseres Federfußfreundes Kurt Richter noch ausfindig machen, dessen 30. Todestag 2018 ist, dann wäre es angebracht, dass eine Federfußdelegation am Sonntagvormittag einen Kranz an seinem Grab ablegt.